

Sommerpost 2025

Liebe Obleute
Liebe Fasnächtlerinnen und Fasnächtler
Liebe Interessierte und Zugewandte

Kurz vor der Sommerpause informieren wir euch gerne darüber, wo wir mit den Vorbereitungen für die nächste Fasnacht stehen.

Im Zentrum – wie immer – die Organisation des Cortèges. Im ersten Teil dieser Sommerpost zeigen wir auf, was wir nächstes Jahr gemeinsam noch besser machen können.

Um die Unabhängigkeit der Basler Fasnacht zu sichern, ein weiteres wichtiges Anliegen des Fasnachts-Comités, verkaufen wir die Plakette. 2025 war sie erstmals auch erfolgreich über unseren neuen Onlineshop verfügbar, was wir nächstes Jahr weiterführen werden. Mehr zur Plakette 2026 im zweiten Teil.

Im dritten Teil informieren wir euch schliesslich über die Pläne für das Drummeli 2026. Beat Läuchli hat sich entschieden, innerhalb des Fasnachts-Comités eine neue Aufgabe zu übernehmen. Er gibt dafür die Leitung des Drummeli-Ressorts ab. Das Fasnachts-Comité dankt ihm für seine Impulse und sein Engagement fürs Drummeli und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit in neuer Funktion. Mehr dazu, wenn erste Projekte spruchreif werden.

Ich wünsche euch viel Vergnügen beim Lesen, einen schönen Sommer und freue mich auf die Begegnungen nach den Ferien. Der Morgestraich ist übrigens am 23. Februar 2026 😊.

Robi
Obmann Fasnachts-Comité

Cortège

Ihr habt am Cortège 2025 fantastisch ausgewählte und umgesetzte Sujets präsentiert. Eine Riesenfreude und Beweis, dass die Basler Fasnacht zu Recht das Label immaterielles Weltkulturerbe der UNESCO trägt!

Ärgerlich war hingegen der Stau, der mit der neuen Routenführung am Montag einherging. Auf der inneren Route kam es zu grösseren Stillständen im Gebiet Aeschen bis Marktplatz, während die äussere Route wiederholt grosse Lücken aufwies. Am Mittwoch lief der Cortège dann zum Glück flüssiger.

Der doch grössere Eingriff in die Cortège-Route, mit dem Wegfall des Messebogens im Kleinbasel und entsprechender Verlängerung über den Aeschenplatz, war aufgrund der Umgestaltung der Clarastrasse und des dadurch in Zukunft dort nicht mehr möglichen Kontermarsches notwendig.

Auch rückblickend sind wir mit der gewählten Routenführung zufrieden. Dennoch sehen wir auch weiteres Optimierungspotenzial beim Ablauf des Cortèges. Hier können wir noch nicht zufrieden sein. Um geeignete Massnahmen zu definieren, haben wir eine intensive Nachbearbeitung durchgeführt, um mögliche Ursachen, für die teils massiven Stockungen, zu eruieren. Dabei haben wir erkannt, dass es nicht ein einziger Grund, sondern eine Vielzahl von Gründen war, die zu diesen Stockungen geführt haben: zum Beispiel Abkürzungen durch den St. Alban-Graben, Blaulichteinsatz auf der Mittleren Brücke, fehlende Disziplin diverser Einheiten und vieles mehr. Eine wichtige Erkenntnis war, dass die Einheiten ungleichmässig auf die beiden Routen verteilt sind. So haben sich am Montag viel mehr Einheiten auf der inneren Route eingeteilt als auf der äusseren Route.

Für die Fasnacht 2026 möchten wir an der Routenführung der letzten Fasnacht festhalten, jedoch im Sinne einer schrittweisen Verbesserung für den Cortège 2026, folgende Änderungen und Massnahmen vornehmen:

- Wir möchten Einheiten, die am Montag auf der inneren Route marschieren, beliebt machen, sich einen Wechsel auf die äussere Route zu überlegen. Bitte meldet eure Wünsche bei der Cortège-Anmeldung im FCO entsprechend an. Wir hoffen, dass wir dank diesem Aufruf Zwangsumteilungen vermeiden können.
- Wir werden versuchen, mit mehr Einfädlern und Einfädlerinnen im Raum Kunstmuseum und Aeschen, besser zu leiten und so, die im oberen Steinenberg zu Stau führenden Abkürzungen durch den St. Alban-Graben zu vermindern.
- Zudem bitten wir euch, zwischen 13:30 bis 14.10 Uhr nicht auf die Cortège-Route einzufädeln, so dass die Einheiten, die pünktlich um 13.30 Uhr auf der Route ablaufen, nicht gestört werden. Wir werden euch hierbei mit den Einfädlern unterstützen.
- Schliesslich möchten wir in Erinnerung rufen, dass ihr bitte die Route nach eurem Zeitfenster räumen sollt, egal, ob ihr schon an eurem Ziel angekommen seid oder nicht. Das Zeitfenster von 40 Minuten ist als maximal und nicht als minimal zu verstehen.

Weitere Erklärungen und Details werden wir euch an der Präsidentenkonferenz gerne erläutern.

Wir werden weiter bemüht sein, einen möglichst reibungslosen und flüssigen Ablauf des Cortège zu gewährleisten. Wir sind dabei auf eure Mithilfe, euer Verständnis und eure Rücksichtnahme gegenüber allen anderen Einheiten angewiesen. Nur zusammen werden die Verbesserungen zum Erfolg führen und damit euer Cortège-Erlebnis verbessern. In diesem Sinne bedanken wir uns jetzt schon herzlich für eure grosse Mithilfe.

Plakette

Der Plakettenwettbewerb für die Fasnacht 2026 ist bereits gestartet! Alle Details zum Wettbewerb findet ihr mit dem Link im Newsletter (Wettbewerb Plakette 2026). Die Eingabefrist ist der Montag, 4. August 2025.

Dieses Jahr wurden auch die Studierenden der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel (Teil der FHNW) angeschrieben, um sie zu motivieren, ihre Entwürfe ebenfalls einzusenden. Wir freuen uns auf viele kreative und originelle Entwürfe, sodass uns die Auswahl wie jedes Jahr wieder schwerfallen wird.

Drummeli

Das Feedback auf das Drummeli 2025 mit neuem Konzept und runder Bühne war von der überwiegenden Mehrheit der Teilnehmenden und des Publikums positiv. Dies hat uns bestärkt, am eingeschlagenen Weg festzuhalten. So wird auch im kommenden Jahr, unter der Regie von Michael Luisier, in einer runden Arena gespielt, getrommelt, gepfiffen und natürlich auch geschränzt. Lasst euch überraschen.

Das Drummeli-Ressort hat sich, nach dem Comité-internen Wechsel von Beat Läuchli, neu aufgestellt. Das Produzenten-Team besteht aus Matthieu Meyer (Leitung), Roger Birrer und Linda Atz.

Die teilnehmenden Cliquen und Guggen am Drummeli 2026 sind:

Alti Richtig (ST), Alti Stainlemer (ST & JG), Basler Dybli (ST), Basler Rolli (ST), Basler Mittwoch-Gesellschaft (ST), Breo-Clique 1896 (ST), Dupf-Club Basel (ST), Glunggi 1966 (ST), Messingkopf (GU), Gundeli Clique (ST), Junteressli (ST), Pfluderli-Clique (ST), Pumperniggel Basel 1949 (GU), Sans Gêne (ST), Schnooggekerzli (ST), Schnurebegge (ST), Vereinigte Kleinbasler 1884 (ST) und d'Verschnuuffer (ST)

Mir winsche allne e scheene Summer

s Fasnachts-Comité